



LCD KVM- Konsole



DC-72301, DC-72302, DC-72401

BENUTZERHANDBUCH

ANGABEN ZUM LCD-MONITOR

Größe	17 Zoll
Bildschirmtyp	TFT
Kontrast	500:1
Helligkeit	300 cd/m ²
Sichtwinkel	140°
Auflösungsvermögen	1280x1024@75Hz
Reaktionszeit	8 ms
Anzeigbare Farben im Display	16.2 M

BEDIENUNG DES LCD-MONITORS

Beschreibung des Tastenfeldes

Power-Taste (Stromversorgung): Zum Ein- und Ausschalten des LCD-Monitors.

Menü-Taste: Mit dieser Taste das OSD-Menü aufrufen oder zum vorherigen Menü zurückkehren oder um das OSD-Menü zu verlassen.

Auf-Taste: Mit dieser Taste ein Element im Menü markieren, zum Aufwärtsbewegen einer markierten Funktion oder um den Ziffernwert (Parameter) in einem bestimmten Menü zu erhöhen.

Ab-Taste: Mit dieser Taste ein Element im Menü markieren, zum Abwärtsbewegen einer markierten Funktion oder um den Ziffernwert (Parameter) in einem bestimmten Menü zu reduzieren.

Auto-Taste: Mit dieser Taste verschieben Sie das Bild automatisch in die richtige Position und Phase, kehren zum vorherigen Menü zurück oder verlassen ein markiertes Element.

Falls der Grafikmodus auf dem Vollschirm des Bildschirms nicht aktiviert ist (wie z. B. unter DOS) oder mit einem Zuordnungsprogramm verbunden ist, wird das angezeigte Bild eventuell automatisch verschoben oder es wird dann danach davon abgewichen. In diesem Fall gehen Sie zum OSD-Menü, um den Pegel oder die vertikale Position oder Phase manuell einzustellen.

Liste mit den OSD-Steuerungsfunktionen

1. Farbe:

Kontrast

Helligkeit

Farbeinstellung

Farbtemperatur: 9300, 6500, 5800, 5RGB, BENUTZERAUSWAHL

Verlassen

2. Bildeinstellung:

Takt

Phase

Gamma

Schärfe

Verlassen

3. Lage:

H.-Lage

V.-Lage

Verlassen

4. OSD-Menü:

H.-Lage des OSD

V.-Lage des OSD

OSD-Zeitgeber

Verlassen

5. Sprache:

English, Français, Deutsch, Español, 繁體中文, 简体中文, 日本語

6. Verschiedenes:

Signalquelle

Rücksetzen

Art der Fabrik

Verlassen

7. Verlassen

KURZEINLEITUNG

Mit der KVM-Konsole können Sie mehrere PCs über eine Tastatur, eine Maus und einen Monitor steuern. Gleichzeitig müssen Sie dazu nur das Kabel anschließen und die Stromversorgung einschalten, wonach Sie bis zu 256 PCs ohne Installation einer zusätzlichen Schnittstellenkarte oder Software ansteuern können

Einfache Installation

Mit dem 3-in-1-CPU-Anschluß (VGA, Tastatur und Maus) sparen Sie die Zeit zum Installieren sowie den Platz ein und sichern gleichzeitig die richtigen Signale. Der universelle WS-Stromeingang von 100-240 V (Wechselstrom), 50Hz-60Hz, erspart Ihnen die Mühe, den Platz zum Installieren des Netzadapters zu finden. Sie können eine Kaskade installieren, um die Erweiterungen oder den Transport zu erleichtern, ohne dafür ein Kaskadenkabel verwenden oder die KVM-Konfiguration abändern zu müssen.

Menüanzeige auf dem Schirm (OSD)

Mit dem eingebauten OS-Steuermodul können Sie die PC und KVM benennen und die KVM-Konfiguration abändern, wobei der abgesicherte Modus ein unbefugtes Einschalten des KVM's und das Umschalten des angeschlossenen PC's vom OSD verhindern kann. Praktischerweise unterstützt das OSD nicht nur die Tastaturbedienung, sondern ebenfalls das Anklicken mit der Maus, damit Sie das OSD in der Umgebung ohne Tastatur ansteuern können.

Verbesserte Videoqualität

Das spezielle Design des Videoschaltkreises unterstützt eine hohe Auflösung von bis zu 1280x1024, 75Hz, und behält ebenfalls dieselbe Qualität unter einer Kaskaden-Architektur bei.

LIEFERUMFANG

KVM- Konsole	x 1
Benutzerhandbuch	x 1
Stromkabel	x 1
F/W-Aktualisierungskabel	x 1
Bügel für die Gestellmontage	x 2
Schrauben (für Bügel)	x 12
Schlüssel	x 2

MERKMALE

- Die Tastatur, Maus und der 17-Zoll-LCD sind in der KVM- Konsole eingebaut.
- Unabhängiges Gerät zum Unterstützen von bis zu 4/8/16 PCs.
- Kaskade zum Steuern von bis zu 64/128/256 PCs.
- Mit dem OSD kann die Zugriffstaste, das Anklicken mit der Maus und die Drucktaste auf der Vorderseite zum Umschalten des PC's verwendet werden.
- Überwacht den PC-Status mit der Funktion zum automatischen Abtasten (Auto Scan).
- Unterstützt die hohe Auflösung von 1280x1024, 75Hz und unterstützt unabhängig EDID & DDC2 eines jeden PC's.
- Jeder Port auf dem Bedienfeld des KVM hat unabhängige Drucktasten und LED-Leuchten zum einfachen Umschalten und zur einfachen Identifizierung.
- Entspricht der Höhe der 1U-Chassis-Spezifikationen und kann mit einem hängenden Gestell in ein 19-Zoll-Chassis-System installiert werden.
- Keine zusätzliche Software oder Hardware notwendig.
- Unterstützt das direkte Anschließen; das System muß ungeachtet eines neu installierten PC's oder KVM's nicht ausgeschaltet werden.

SYSTEMVORAUSSETZUNGEN

Computer-System

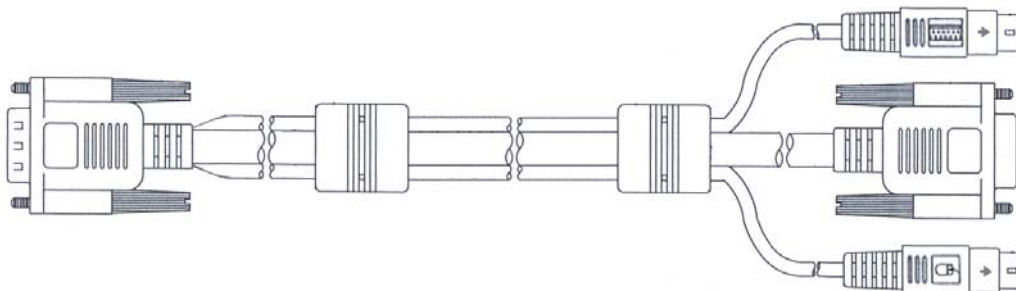
- Eine unterstützte VGA, SVGA, XGA, SXGA oder Multisync-Videokarte.
- A PS/2 (Mini-DIN mit 6 Pins) Maus-Port.
- A PS/2 (Mini-DIN mit 6 Pins) oder AT (DIN mit 5 Pins) mit AT-zu-PS/2-Adapter-Tastatur-Port.

Kabel

- 3-in-1-KVM-Kabel; für detaillierte Spezifikationen und Länge wenden Sie sich an den Verteiler dieses Produkts.

Am CPU-Port des KVM's angeschlossen

An den Konsolen-Port des PC's oder Slave-KVM's angeschlossen

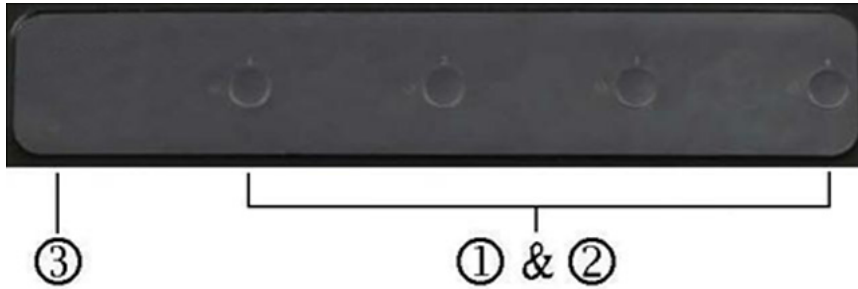


TECHNISCHE ANGABEN

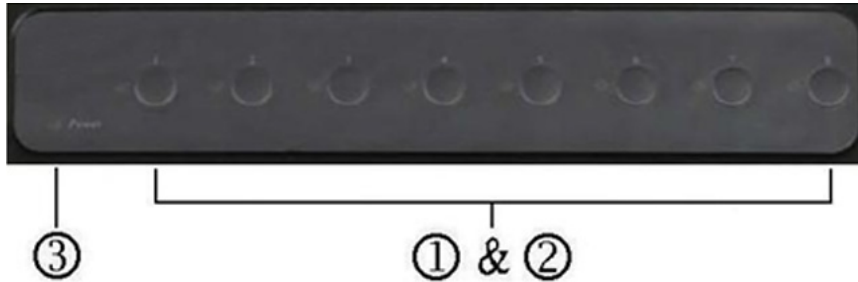
		DC-72301	DC-72302	DC-72401
CPU-Anschluß	3-in-1 HD-15 (Anschlußbuchse)	4	8	16
Konsolen-Anschluß	Monitor	17 Zoll TFT LCD		
	Maus	Modul für das Touchpad		
	Tastatur	Mit 104 Standard-Tasten		
Port-Auswahltasten auf der Vorderseite		4	8	16
LEDs	Port	4	8	16
	Stromnetz	1	1	1
OSD		Integriert		
Videoauflösung		1280×1024@75HZ		
Abmessungen		600x450x48 mm		
Gewicht		13.3 Kg	13.35 Kg	13.4 Kg
Betriebstemperatur		5-40°C		
Aufbewahrungstemperatur		-20-60°C		
Luftfeuchtigkeit		0-80%RH, nichtkondensierend		

KONFIGURATION

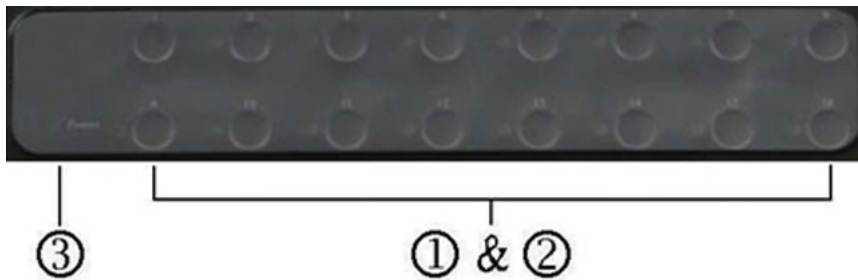
DC-72301-Vorderseite



DC-72302-Vorderseite



DC-72401-Vorderseite



1. Port-Auswahl-tasten

Zum direkten Schalten zum entsprechenden PC die Drucktaste drücken.

- Falls der Port in der Kaskadenarchitektur am KVM und nicht am PC angeschlossen ist, reagiert die Drucktaste nicht.
- Drücken Sie die Drucktasten 1 und 2 gleichzeitig, um den OSD-Steuermodus direkt zu aktivieren.

2. Port-LEDs

Diese Port-LEDs sind in den Port-Auswahl-Schaltern integriert.

Online: Eine grüne Leuchte deutet an, dass der am entsprechenden Port angeschlossene PC oder KVM eingeschaltet ist und in Betrieb genommen wurde.

Ausgewählt (Selected): Eine rote Leuchte deutet an, dass das Gerät am Port angeschlossen ist.

- Falls ein Port mit dem KVM verbunden ist leuchtet die rote Leuchte dieses Ports nicht.
- Neben dem speziellen Modus ist die ganze Systemarchitektur mit einer roten Leuchte (zeigt an, dass die Konsole am PC angeschlossen ist) oder mit keiner roten Leuchte (beim erstmaligen Einschalten des KVM's) ausgestattet.

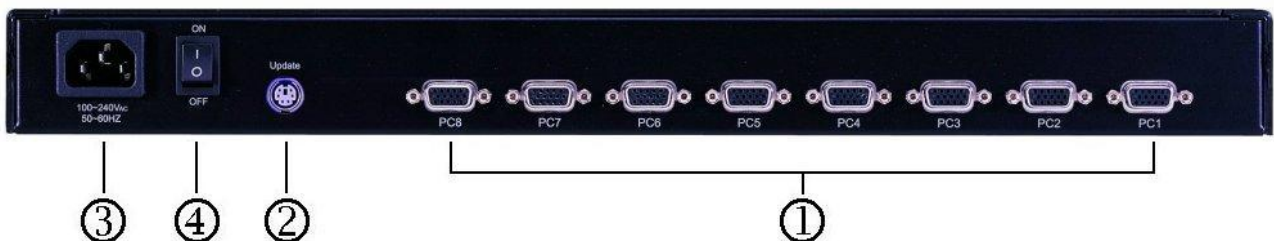
3. Betriebsanzeige-LED

Eine blaue Leuchte deutet an, dass der KVM in Betrieb genommen wurde.

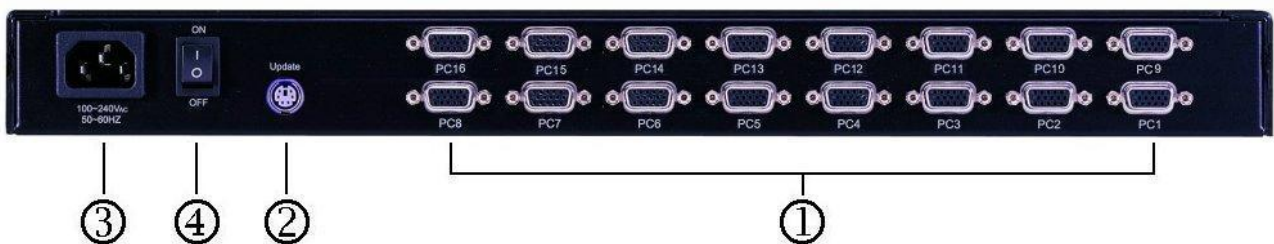
DC-72301 Rückansicht



DC-72302 Rückansicht



DC-72401 Rückansicht



1. CPU-Port

Das an eine PC angeschlossene Kabel hier installieren.

2. Aktualisieren-Port

Dieses Produkt besitzt eine Funktion zum Aktualisieren der Firmware an.

3. AC-Netzanschlußbuchse

Mit dem WS-Netzschalter (AC Power) wird die Stromversorgung mit 100-240 V (Wechselstrom) bei 50Hz-60Hz ein- und ausgeschaltet.

4. Netzschalter

Zum Ein-/Ausschalten des KVM's.

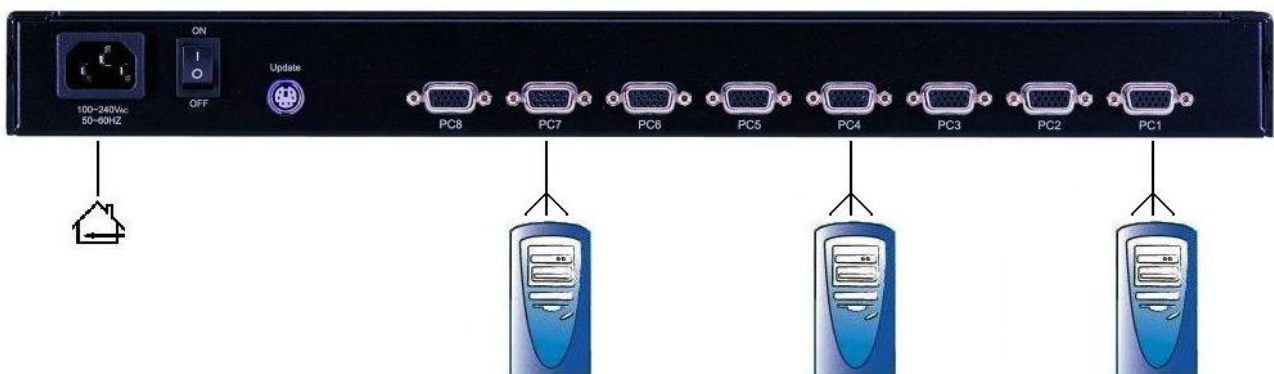
INSTALLATION

Unabhängiges Gerät

1. Stellen Sie sicher, dass das Gerät mit dem Netzschalter auf der Rückseite des KVM's auf OFF (AUS) geschaltet ist. Schließen Sie ein Ende des WS-Stromkabels an den KVM und danach das andere Ende an ein WS-Netzteil an.
2. Stellen Sie sicher, dass Sie den PC mit dem Netzschalter ausschalten und das 3-in-1-Kabel nacheinander an jeden PC installieren.
Hinweis: Falls eine ON-LINE-LED (grün) an irgendeinem Port des PC's leuchtet, wird empfohlen, diesen PC auszuschalten (den PC mit dem Netzschalter ausschalten oder das Stromkabel vom PC abtrennen) oder gehen Sie zu Schritt 4, um diesen bestimmten PC zu installieren.
3. Das Gerät mit dem Netzschalter auf der Rückseite des KVM's einschalten.
4. Den PC einschalten.

Hinweis:

Zum Installieren eines neuen PC's oder KVM muß das ganze System nicht ausgeschaltet werden. Stellen Sie lediglich sicher, dass der neue PC oder KVM während der Installation ausgeschaltet (OFF) ist. Falls der KVM wegen eines äußeren Umstandes (wie z. B. bei einem Stromausfall oder einem Ausschalten der Stromversorgung zum KVM) ausgeschaltet wird installieren Sie das ganze System erneut.



Serienanschluß

1. Stellen Sie sicher, dass das Gerät mit dem Netzschalter auf der Rückseite des Master KVM's auf OFF (AUS) geschaltet ist. Schließen Sie ein Ende des WS-Stromkabels an den KVM und danach das andere Ende an ein WS-Netzteil an.
2. Stellen Sie sicher, dass die Netzschalter auf den Rückseiten aller Slave-KVMs auf OFF (AUS) sind. Danach ein Ende des WS-Stromkabels an den KVM und das andere Ende an das WS-NetzGerät anschließen.
3. Das 3-in-1-Kabel an den Master-KVM (wie das Kabel zum Anschließen des KVM's an den PC) in der Mitte des Slave-KVM's anschließen.

4. Stellen Sie sicher, dass Sie den PC mit dem Netzschalter ausschalten und das 3-in-1-Kabel nacheinander an jeden PC installieren.

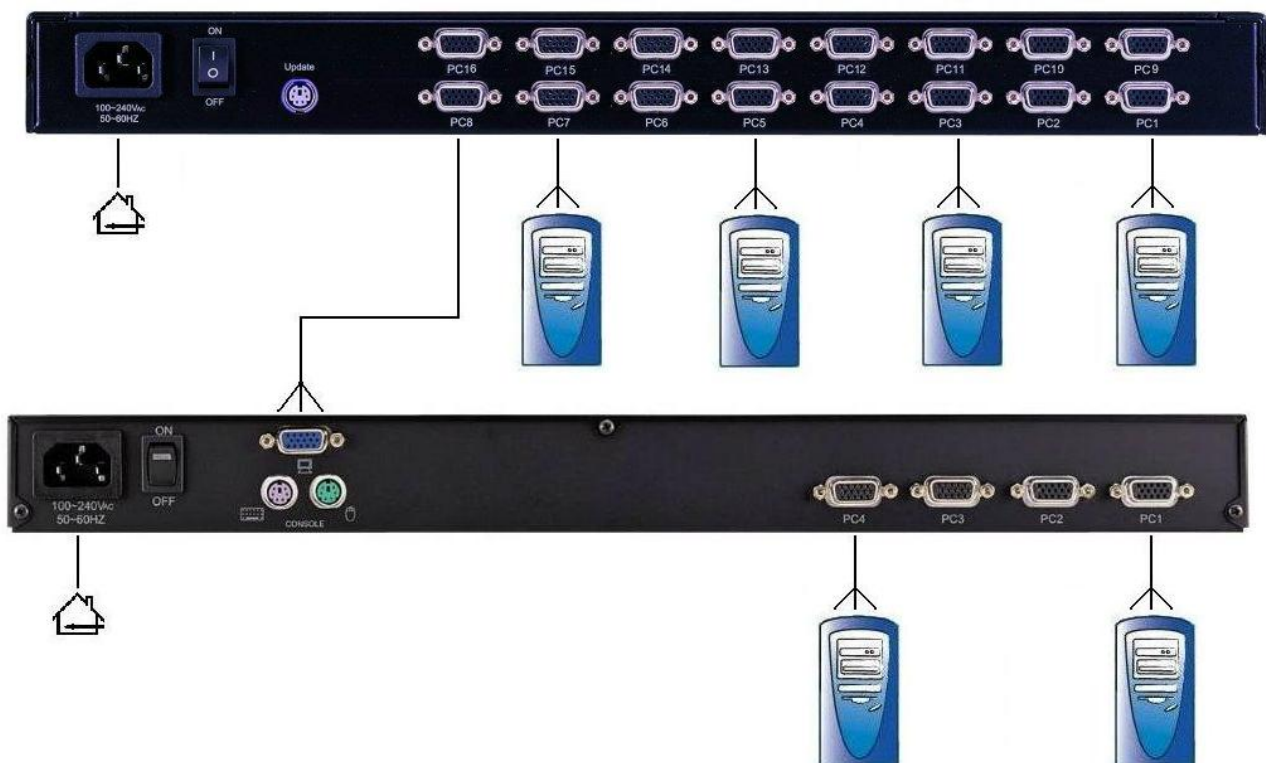
Hinweis: Zuerst die PCs am Master oder die PCs am Slave anschließen. Falls eine ON-LINE-LED (grün) an irgendeinem Port des PC's leuchtet, wird empfohlen, diesen PC auszuschalten (Den PC mit dem Netzschalter ausschalten oder das Stromkabel vom PC abtrennen) oder gehen Sie zu Schritt 7, um diesen bestimmten PC zu installieren.

5. Den Netzschalter auf der Rückseite des Master-KVM's auf ON (EIN) stellen.
6. Den Netzschalter auf der Rückseite des Slave-KVM's auf ON (EIN) stellen.
7. Den PC einschalten.

Hinweis: Zum Installieren eines neuen PC's oder KVM muß das ganze System nicht ausgeschaltet werden. Stellen Sie lediglich sicher, dass der neue PC oder KVM während der Installation ausgeschaltet (OFF) ist. Falls der KVM wegen eines äußeren Umstandes (wie z. B. bei einem Stromausfall oder einem Ausschalten der Stromversorgung zum KVM) ausgeschaltet wird installieren Sie das ganze System erneut.

Hinweis:

Dass zwei Stufen zur Verfügung stehen.



Erweiterung

1. PCs

Der KVM oder andere am KVM-System angeschlossene Computer müssen heruntergefahren werden. Schalten Sie lediglich den gewünschten PC aus und schließen Sie den PC an den CPU-Port des KVM's parallel mit dem 3-in-1-Kabel an und schalten Sie danach den PC ein.

2. Slave-KVM

Sicherstellen, dass der Netzschalter auf der Rückseite des KVM's auf OFF (AUS) gestellt ist. Verbinden Sie den Konsolen-Port des Slave-KVM's mit dem Stromkabel (3-in-1-Kabel) mit dem CPU-Port des Master-KVM's an und schalten Sie den Slave-KVM ein.

Beispiel:

Falls Sie einen Slave-KVM und drei PCs installieren möchten, befolgen Sie Schritt 2 der vorhergehenden Methode, um den Slave-KVM hinzuzufügen und um die PCs nacheinander wie in Schritt 1 zu installieren.

INBETRIEBNAHME

Port-Auswahl

Die KC-Serie des KVM's bietet vier Umschaltmodi an: Manuell-Taste, Zugriffstaste, Anklicken mit der Maus und OSD.

Manuell-Taste

Dies ist die einfachste Umschaltmethode. Drücken Sie einfach den Port-Auswahl-Schalter auf der Vorderseite des KVM's. Die Auswahl-LED (rot) leuchtet und zeigt somit an, dass Sie auf den entsprechenden Port umschalten.

Hinweis:

1. Die Funktionen des Port-Auswahl-Schalters sind nur nach einem Anschließen an einen PC wirksam.
2. Falls das Offline-Überspringen der OSD-System-Einstellung auf Auto (automatisch) eingestellt ist, ist keine Umschaltung beim Drücken eines Offline-Port-Auswahl-Schalters möglich.
3. Für den autom. Abtastmodus funktionieren keine Port-Auswahl-Schalter.

Zugriffstaste und Anklicken mit der Maus

Die Zugriffstaste und das Anklicken mit der Maus können zum Umschalten auf einen kleinen Abschnitt angewendet werden. Im OSD des PC's können Sie zuerst den SVS (Smart-View-Einstellung) auswählen (für ein schnelles Umschalten des PC's) und die Tastatur (drücken Sie die Ctrl-Taste zweimal) oder die Maus (drücken und halten Sie die mittlere Taste gedrückt und drücken Sie die linke oder rechte Taste gleichzeitig) benutzen, um zum vorherigen oder nächsten PC umzuschalten.

Hinweis:

Die Maus muß mindestens 3 Tasten haben. Solange Sie einen PC mit dem SVS wählen können Sie diese Methode für den Schalter wählen.

OSD (Anzeige auf dem Schirm)

Drücken Sie die NumLock-Taste auf der Tastatur zweimal oder drücken Sie die Drucktasten 1 und 2 des Port-Auswahl-Schalters auf dem Bedienfeld des KVM's gleichzeitig, um das OSD aufzurufen. Mit den Auf-, Ab- und der Eingabetaste (Enter) auf der Tastatur schalten Sie direkt auf den Ziel-PC um oder bewegen die Maus direkt zu diesem Ziel-PC. Danach auf die linke Taste doppelklicken.

Zusätzlich können Sie den Direktschalter mit den Zifferntasten eingeben. Beispielsweise können Sie zum Umschalten eines PC's auf einen Slave-KVM-Port 04 unter dem Master-KVM-Port 03 das OSD starten und danach 0304 direkt eingeben. Falls Sie ein unabhängiges Gerät benutzen geben Sie lediglich die erste zwei Ziffern ein.

Weitere mit dem OSD im Zusammenhang stehenden Informationen sind in den folgenden OSD-Abschnitten beschrieben.

Anzeige auf dem Schirm (OSD)

Start

Drücken Sie die NumLock-Taste oder die Port-Auswahl-Schalter 1 und 2 auf dem Bedienfeld zweimal, um zum OSD zu gelangen.

Hinweis:

Falls Sie die Zugriffstaste zum Starten des OSD's abgeändert haben und Sie das OSD durch Drücken auf NumLock nicht mehr aufrufen können, starten Sie das OSD durch Drücken auf den Port-Auswahl-Schalter zuerst und drücken Sie danach auf F9, um zur System-Einstellung zu gelangen, um die Optionen für die Zugriffstaste zum Aufrufen des OSD's abzuändern.

Betrieb

Bedienen Sie die Optionen mit der Tastatur oder der Maus. Neben den üblichen Auf- und Ab-Tasten stehen für die Tastaturbedienung Spezialfunktionstasten zur Verfügung, wie beispielsweise die Eingabetaste (Enter), die Leertaste und die Funktionstaste (F1, F4...) im OSD-Bemerkung-Feld. Für die Bedienung mit der Maus dient die linke Taste als Eingabetaste (Enter) und die rechte Taste zum Verlassen (Exit). Bewegen Sie z. B. den Mauszeiger auf Ihren gewünschten PC und klicken Sie mit der linken Maustaste an. Der Wählbalken wird auf diese Position bewegt. Danach zum Ausführen erneut die linke Taste drücken.

Hinweis: Führen Sie die zwei Funktionen mit der Tastatur aus: Bearbeiten benennen und Passwort.

Umschaltmenü

Master-Liste				
1	03-04:Mail Ser 4			
2	LISTE: MASTER			
	PWR	C#	KVM	Name SVS
	•	01		Admin <input type="checkbox"/>
	•	02		⊖
	•	03	04	Mail Group O
3		04		⊖
	•	05		Peter <input type="checkbox"/>
	•	06	08	Web Group O
	•	07	16	Data Group O
		08		⊖
4	⏏ ⏏ ⏏: Beweg SPC: Ändern Esc: Ausgang F1: Smart View ENTER: Umschalten F4: Autom. Scannen F9: System F5: Namenliste löschen			

→ Die Eingabetaste (Enter) drücken →

Slave-Liste				
03-04:Mail Ser 4				
LISTE: Mail Group				
PWR	C#	KVM	Name	SVS
•	01		Mail Ser 1	⊖
•	02		Mail Ser 2	⊖
•	03		Mail Ser 3	<input type="checkbox"/>
•	04		Mail Ser 4	<input type="checkbox"/>
⏏ ⏏ ⏏: Beweg SPC: Ändern Esc: Ausgang F1: Smart View ENTER: Umschalten F4: Autom. Scannen F9: System F5: Namenliste löschen				

1. In diesem Feld sind die Informationen über den gegenwärtig angeschlossenen PC enthalten. Wie in der oben stehenden Abbildung gezeigt, bezieht sich 03 auf die Port-Nummer des Masters, 04 auf die Port-Nummer des Slaves und Mail Ser 4 ist die Bezeichnung dieses von den Benutzern angegebenen PC's. Falls ein PC an den Master angeschlossen ist, besteht die Nummer aus den ersten zwei Ziffern. Falls ein Benutzer für den PC keinen Namen eingegeben hat bleibt das Namensfeld leer.
2. Dieses Feld zeigt die Liste des Master-KVM's oder ein bestimmter Satz eines Slave-KVM's, der gegenwärtig im OSD angezeigt wird. Es wird empfohlen, diesem Slave-KVM einen Namen zuzuordnen, da sonst die Anzeige nach LIST: leer sein wird.

3. Dieses Feld zeigt die Liste der Verbindungen mit dem KVM an, wobei die Felder nachstehend beschrieben sind:

PWR: Zeigt den Status des NetzGeräts und eine normale Stromversorgung für das Gerät (PC oder KVM), das am CPU-Port angeschlossen ist, an.

C# : Zeigt die Kanalnummer an; der DC-72301 zeigt 01-04, der DC-72302 zeigt 01-08 und der DC-72401 zeigt 01-08; 09-16 an (da der Bildschirm nicht alle auf einmal anzeigen kann, drücken Sie die PgUp/PgDn-Tasten, um auf die anderen Seiten zu gelangen).

KVM: Zeigt das KVM-Modell an. Falls in diesem Feld eine Nummer angezeigt ist, wird damit angezeigt, dass ein KVM-Gerät an diesen Port angeschlossen ist. Die Nummer 04 zeigt den Port 4, 08 zeigt den Port 8 und 16 zeigt den Port 16 usw. an.

Hinweis: Dieses Feld zeigt keine Nummer an, wenn der angeschlossene KVM nicht eingeschaltet ist.

NAME: Zeigt den Namen des Geräts an, wobei die Benutzer den Slave-KVM oder PC selber benennen können. In der Gruppe "A-Z", "a-z", "0-9", "+", "-", "*", "/", "=", "[", "]", ",", ".", ":", ";" können insgesamt zwölf Zeichen gewählt werden.

Hinweis: Zum Umschalten zwischen Groß- und Kleinschreibung drücken Sie die CapsLock-Taste.

SVS: Zeigt die Smart-View-Einstellung an; Zum Öffnen auf ☐ und zum Schließen auf ☐ drücken. Falls der SVS leer ist und nicht darauf geklickt werden kann, ist der KVM parallel angeschlossen.

Falls diese Option auf Offen eingestellt ist können Sie den Schalter mit der Zugriffstaste oder durch Anklicken der Maus aktivieren oder die Option durch automatisches Abtasten wählen. Sie können dieses Feld ebenfalls mit der Maus anklicken.

Wählbalken: Zeigt den Wählbalken (grün) an. Zum Bewegen dieses Wählbalkens drücken Sie die ↑↓-Tasten auf der Tastatur, wobei die jeweilige Position das gewählte Ziel für die gegebenen Anleitungen anzeigt. Zeigt der Wählbalken beispielsweise auf C#05 und Sie drücken die Eingabetaste (Enter) schaltet das System auf diesen bestimmten PC um. Durch Drücken der "Leertaste" beginnen Sie mit dem Bearbeiten des Namens. Zum Aktivieren/Deaktivieren der SVS-Option drücken Sie die F4-Taste.

4. Beschreibung des Hinweisfeldes:

⏮ ⏪ ⏩ ⏭: Bewegen; Mit den ⏪-Tasten auf der Tastatur oder der Maus bewegen Sie den Wählbalken.

SPC: Ändern; Mit der "Leertaste" auf der Tastatur starten Sie die Bearbeitung des Namens des PC's und der KVM's.

ESC: Ausgang; Mit der "Esc"-Taste auf der Tastatur verlassen Sie die gegenwärtige Option oder verlassen das OSD.

F4: Autom. Scannen; Drücken Sie die F4-Taste, um das automatische Abtasten zu starten, wobei Sie die Bleibedauer, die Kanalanzeigezeit und den Kanalanzeigemodus des automatischen Abtastens unter System-Einstellung einstellen können.

F9: System; Drücken Sie die F9-Taste, um in das Menü mit der System-Einstellung zu gelangen.

F5: Namenliste löschen; Mit der F5-Taste löschen Sie die Werte in allen Namenfeldern. Falls Sie die Namenliste auf dem Master-Schirm löschen, dann werden ebenfalls die Namenlisten unter allen Slaves gelöscht. Falls Sie die Namenliste unter einem bestimmten Slave löschen, wird nur die Namenliste unter diesem bestimmten Slave-KVM gelöscht.

F1: Smart View; Zum Umschalten der Smart-View-Einstellung.

Menü für System-Einstellung

Systemeinstellung		
Kanalanzeigemodus:		Voll
Kanalanzeigedauer:		5 Sek
Auto-Scan-Zeit:		5 Sek
OSD-Eing.-Zugriffst.:	NumberLock	
Zugr.-Tasten-Wechsel:		Aus
Anklicken m. Maus:		Aus
Summerton:		Ein
Offline-Überspringen:	Manuell	
OSD-Sprache:		Deutsch
Sicherheitsstufe:		Keine
Konsolen-Sperrzeit:		5 Min
↑↓: Beweg SPC: Ändern Esc: Ausgang F1: Informationen F4: Position F8: Standardeinst. wiederherst.		

Element	Beschreibung	Standard	Andere Auswahl
Kanalanzeigemodus	Zum Umschalten zwischen den Ports, automatischen Abtasten und zum Schließen des OSD's zeigt der Monitor die Informationen über den Kanal sowie der Modus-Auswahl an.	Voll	Nummer, Name
Kanalanzeigedauer	Zeigt die Zeit zum Anzeigen der Informationen über den Kanal an.	5 Sek	10 Sek, Immer, Keine
Auto-Scan-Zeit	Zeigt die verbleibende Zeit für jeden Port für das automatische Abtasten (Auto Scan) an.	5 Sek	10 Sek, 20 Sek, 30 Sek, 60 Sek
OSD-Eing.-Zugriffst.	Zum Ein-/Ausschalten der Zugriffstasten für den OSD-Kontrollschirm.	NumLock	Scroll Lock, Shift, Keine
Zugr.-Tasten-Wechsel	Die "Ctrl"-Zugriffstasten auf der Tastatur zum Umschalten der Computerfunktionen aktivieren/deaktivieren.	Aus	Ein
Anklicken m. Maus	Zum Ein- oder Ausschalten der Maustasten zum Umschalten der Computerfunktionen.	Aus	Ein
Summerton	Die Funktion für den Summton ein-/ausschalten.	Ein	Aus
Offline-Überspringen	Die Funktion zum Offline-Überspringen auf Automatisch oder Manuell einstellen.	Manuell	Autom.
OSD-Sprache	Die Sprache für die Anzeige der OSDs auswählen.	Deutsch	Français, English, Italiano, Español
Sicherheitsstufe	Den abgesicherten Modus und die Sicherheitsstufe wählen.	Keine	Niedrig, Hoch
Konsolen-Sperrzeit *1	Die Sperrzeit des Konsolen-Ports.	5 Min	1Min, 3Min, 10Min, 30Min, 60Min

*1: Diese Option kann nur gewählt werden, wenn die Sicherheitsstufe nicht auf "Keine" eingestellt ist.

F1: Informationen; Zeigt die Modellbezeichnung und die Information über die F/W-Version an, die für die Benutzer für ein besseres Verständnis der aktualisierten Version nützlich ist.

F4: Position; geben Sie die OSD-Position zum Ausführen der Einstellungen ein. Es wird empfohlen, die Auflösung für die Anzeigemodi aller Bildschirme gleichwertig einzustellen.

Wenden Sie diese Funktion erneut zum Einstellen der OSD-Position an. Verschieben Sie die OSD-Position mit der Auf-, Ab-, Links- oder Rechts-Taste auf der Tastatur oder mit der Maus.

F8: Standardeinst. wiederherst.; Zum Wiederherstellen der werkseitig voreingestellten Parameter. Beachten Sie bitte, dass alle Namenlisten gelöscht und die werkseitig voreingestellten Parameter des Systems wie in der oben stehenden Tabelle gezeigt wiederhergestellt werden.

Esc: Ausgang; Zum Verlassen der System-Einstellung und zum Schließen des OSD's. Falls Sie in dieser Option Änderungen vorgenommen haben, werden Sie gefragt, ob Sie die Einstellung speichern möchten, bevor die gewählte Option wirksam wird.

Autom. Abtastmodus: Sie können das OSD zuerst starten und danach "F4" drücken, um den automatischen Abtastmodus zu aktivieren. Zum Abtasten des PC's starten Sie die Smart-View-Einstellung, um die Zeit der automatischen Abtastung unter System-Einstellung für die Bleibedauer zwischen 5 Sek., 10 Sek., 20 Sek., 30 Sek. und 60 Sek. zu wählen. Im Kanalanzeigemodus können Sie den Kanalanzeigemodus und die Kanalanzeigezeit wählen. Danach sind alle Tasten auf dem Bedienfeld, auf der Tastatur und die Maustasten unwirksam. Zum Verlassen des automatischen Abtastmodus können Sie nur die ESC-Taste drücken.

Abgesicherter Modus: Zum Umschalten der Sicherheitsstufe von "Keine" auf "Niedrig" unter System-Einstellung. Geben Sie Ihr Passwort ("A-Z", "0-9", max. 12 Zeichen) ein. Danach ist die Sicherheit nach dem Bestätigen des Passworts wirksam. Die Anwendung der Konsolen-Sperrzeit dient zum Einstellen der Zeit zum Aktivieren eines abgesicherten Modus, nachdem die Tastatur oder Maus nach einer vorbestimmten Zeit nicht mehr benutzt wurde. Nach dem Aktivieren dieses abgesicherten Modus müssen Sie das richtige Passwort eingeben, bevor Sie die Maus bewegen oder eine Taste auf der Tastatur drücken können. Für eine normale Bedienung des Systems benötigen Sie ein richtiges Passwort.

Wichtiger Hinweis: Was tun, wenn ich das Passwort vergessen habe?
Nach der Eingabe eines falschen Passwortes fünf Mal nacheinander erscheint der Zeitverzögerungsbalken und ein Satz von "magischen Zahlen" erscheint unten auf dem Bildschirm. Schreiben Sie sich diese magischen Zahlen auf und wenden Sie sich an den Verteiler dieses Produkts.

EDID & DDC: Die Mehrzahl der Computer-Monitore unterstützt die Extended Display Identification Data (EDID; erweiterte Anzeige-Identifizierungsdaten) und ermöglicht einen Zugriff auf die Daten über den Anzeigedatenkanal (DDC). Der KVM unterstützt weiter diese beiden Spezifikationen, wobei jedoch der KVM nur die EDID des Monitors liest, wenn der KVM eingeschaltet ist. Falls es notwendig ist, die Monitore während einem Betrieb auszuwechseln, wenden Sie zum Lesen der EDID die Funktion Konsole-rückbestätigt erneut an.

F/W-Aktualisieren: Dieses Produkt besitzt eine Funktion zum Aktualisieren der Firmware an. Zum Herunterladen der Anwendungsprogramme und der aktualisierten Dateien wenden Sie sich an den Verteiler dieses Produkts. Zum Aktualisieren verwenden Sie das F/W-Aktualisierungskabel. Vor dem Aktualisierungsvorgang schalten Sie bitte alle PCs an und schalten Sie während diesem Vorgang die Stromversorgung nicht aus.

Vorgehensweise:

1. Laden Sie das Anwendungsprogramm KVMISP.msi herunter und installieren Sie es.
(Hinweis: Dieses Programm kann nur unter Win98SE, ME, XP oder 2000 gestartet werden).
2. Schließen Sie das F/W-Aktualisierungskabel an, wobei das PC-Ende RS-232-Port (COM-X) ist, während das KVM-Ende der Tastatur-Port des Konsolen-Ports ist.
3. Den KVM wählen und KVM-ISP.exe starten. Den COM-Port wählen.
4. Die Funktion zum Herunterladen wählen und die Option zum Aktualisieren der KVM-XXXX.KVM-Datei angeben.
5. nach dem vollständigen Beenden des Aktualisierungsvorgangs (dauert ungefähr 1,5 Minuten) schalten Sie den KVM aus. Das F/W-Aktualisierungskabel abtrennen und die Tastatur an den Tastaturen-Port des Konsolen-Ports anschließen. Den KVM erneut einschalten.
6. Zum Bestimmen, ob die F/W-Version die aktualisierte Version ist oder nicht, gehen Sie zur "F1"-Information unter System-Einstellung im OSD.

STÖRUNGSSUCHE

Stellen Sie fest, ob das Kabel funktionstüchtig und richtig angeschlossen ist.

F1 : Was tun, wenn die Tastatur nicht reagiert?

A1a: Den PC neustarten.

A1b: Für das autom. Abtasten zum Verlassen auf [Esc] drücken.

F2 : Was tun, wenn die Maus nicht reagiert?

A2a: Den PC neustarten.

A2b: Für das autom. Abtasten zum Verlassen auf [Esc] drücken.

F3 : Was tun bei einer abnormalen Anzeige des OSD's?

A3a: Falls die KVM-Konsole unabhängig ist, schalten Sie den PC aus. Trennen Sie das Spezialkabel von der KVM-Konsole ab und schalten Sie danach die KVM-Konsole ein. Danach das Spezialkabel der KVM-Konsole anschließen und den PC einschalten.

A3b: Falls die KVM-Konsole seriengeschaltet ist, schalten Sie den PC aus. Trennen Sie das Spezialkabel von der KVM-Konsole ab. Schalten Sie danach die Master-KVM-Konsole ein und starten Sie danach die Slave-KVM-Konsole. Schließen Sie das Spezialkabel an der KVM-Konsole an und schalten Sie den PC ein.

F4 : Was tun bei einem Problem mit dem Video?

A4 : Die Qualität des Kabels ist schlecht. Verwenden Sie hochqualitative DIGITUS-Kabel..

Warenzeichen:

Alle Firmenbezeichnungen, Markenzeichen und Produktnamen in diesem Handbuch sind Warenzeichen oder eingetragene Warenzeichen sind Eigentum der jeweiligen Inhaber.